

**Zeitschrift:** Rote Revue : sozialistische Monatsschrift  
**Herausgeber:** Sozialdemokratische Partei der Schweiz  
**Band:** 16 (1936-1937)  
**Heft:** 1

**Bibliographie:** Buchbesprechung

#### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 17.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Ziele auf der Sekundarschulstufe

Lebenskunde (vorgeburtliche Erziehung). Theoretischer, vertiefter Unterricht in allen Zweigen, inbegriffen Fortbildungsschulforderungen, besonders im Nähen und Flicken und Stricken. Für Mädchen und für Knaben je nach Wunsch: Spezialisierung in Holz- und Metallarbeiten. *Selbsttätigkeit und Selbständigkeit festestes Ziel durch alle Klassen.*

Von der 1. Sekundarklasse an entweder:

*Teilforderung,*

Trennung in Mädchenschulung und Knabenschulung, oder

*Ganzforderung* (idealste Forderung),

Teilung in »Praktische Abteilung« oder »Theoretische Abteilung«.

## Lehrerbildungsnotwendigkeiten

1. Bei Uebergabe des Gemeinschafts- oder Lebensunterrichtes (Praktikum) in die Hände der *Arbeitslehrerin* müßte eine Umbildung angestrebt werden. Arbeitslehrerinnen mehr Psychologie, Hauswirtschaft, Gartenbaukurse usw. (Wäre auch Uebergangsbestimmung zu Punkt 2.)

### 2. Weiteste Idealforderung:

Praktikum in die Hände des besonders vorgebildeten Primarlehrers. Umbildung des Seminarprogramms. Arbeitslehrerinnen und Haushaltungslärerinnen den *Praktikumsunterricht auf der Sekundarschulstufe*.

## Weitere Forderungen zu unserem Programm

a) Gemeinsame Erziehung von Mann und Frau vom ersten bis zum letzten Schuljahr (in den Familien müssen auch Knaben und Mädchen miteinander aufwachsen).

b) Fächertrennung nach Veranlagung, nicht *Zwang* nach Geschlecht; ebenso Berufsergreifung nach Veranlagung, nicht *Zwang* nach Geschlecht.

Die Forderung a) möchten wir warm unterstützen. Sie wurde schon von vielen Erziehern und Behördemitgliedern aufgestellt und verfochten (vielerorts zum Teil oder ganz durchgeführt); sie und die von uns aufgestellte Forderung b) würden uns die Garantie geben, daß unserm Parteiprogrammgedanken nachgelebt würde:

»... die Grundlage schafft, auf der die *Persönlichkeit sich frei und harmonisch entfalten kann.*«

---

## BUCHBESPRECHUNG

---

### Bücher über das Dritte Reich.

Wir möchten in dieser Ausgabe der »Roten Revue« die nachbenannten neuen Publikationen ankündigen. Eine einläßliche Besprechung wird später erscheinen.

Mann, Heinrich, *Es kommt der Tag, Deutsches Lesebuch.* (Europa-Verlag, Zürich.)

Solis, Carl, H., *Deutschland mobiliert ... Durchmarsch durch die Schweiz?* (Jean-Christophe-Verlag, Zürich.)

\*\*\*, *Ich kann nicht schweigen.* Mit einem Gutachten von Altstaatsanwalt Dr. E. Zürcher. (Europa-Verlag, Zürich.)